

## [Nicht nur die Moskauer Ö Raffinerie steht in Flammen: Der Generalstab hat eine vollständige Liste der in der Nacht getroffenen Ziele in der Russischen Föderation veröffentlicht](#)

18.06.2026

Der Generalstab bestätigte den Angriff: In der Nacht zum 18. Juni griffen die ukrainischen Streitkräfte die Moskauer Ö Raffinerie, ein Öllager, eine Eisenbahnbrücke über den Nordkrimkanal sowie weitere Einrichtungen der russischen Besatzer an

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Generalstab bestätigte den Angriff: In der Nacht zum 18. Juni griffen die ukrainischen Streitkräfte die Moskauer Ö Raffinerie, ein Öllager, eine Eisenbahnbrücke über den Nordkrimkanal sowie weitere Einrichtungen der russischen Besatzer an

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Telegram-Kanal des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine.

Die Moskauer Ö Raffinerie unter Beschuss

Nach Angaben des Generalstabs wurde die Moskauer Ö Raffinerie in der Region Moskau der Russischen Föderation erneut getroffen. Auf dem Gelände wurden Treffer und ein großflächiger Brand festgestellt – derzeit sind mindestens fünf Brandherde bekannt.

Die Moskauer Ö Raffinerie verfügt über eine Verarbeitungskapazität von über 12 Millionen Tonnen Öl pro Jahr und ist nach Angaben des ukrainischen Militärs an der Versorgung der russischen Armee mit Treibstoff beteiligt.

Nach vorläufigen Geolokalisierungsdaten brennen:

- eine kombinierte Ö Raffinerieanlage;
- Anlagen zur Sekundärverarbeitung;
- der Tanklagerpark.

Der Sicherheitsdienst der Ukraine fügte hinzu, dass sich die Moskauer Ö Raffinerie etwa 15 Kilometer vom Kreml entfernt befindet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 184

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.